Deutscher Bundestag
2. Wahlperiode
1953

Drucksache 698

Mündlicher Bericht

des Ausschusses für Wahlprüfung und Immunität (1. Ausschuß)

betr. Genehmigung zum Strafverfahren gegen den Abgeordneten Elsner gemäß Schreiben des Bundesministers der Justiz (Az. 1044/1 E - 62/63) vom 12. April 1954 (II/26)

Berichterstatter:
Abgeordneter Dr. von Merkatz

Antrag des Ausschusses:

Der Bundestag wolle beschließen:

1. Die Genehmigung zum Strafverfahren gegen den Abgeordneten Elsner wird nicht erteilt.
2. Der Bundestag bestätigt die in der 14. Plenarsitzung vom 3. November 1949 (Stenographische Berichte der 1. Wahlperiode S. 331 D ff. und Gutachten des Bundesministers der Justiz vom 21. Oktober 1949) vorgetragene Auffassung, wonach bei Übernahme des Abgeordnetenmandats anhängige Verfahren gegen einen Bundestagsabgeordneten von Amts wegen auszusetzen sind. Solche Verfahren können nur durch einen Genehmigungsbeschluß des Bundestages gemäß Artikel 46 Absatz 2 des Grundgesetzes fortgeführt werden.

Bonn, den 5. Juli 1954

Der Ausschuß für Wahlprüfung und Immunität

Dr. Schneider (Lollar)
Vorsitzender

Dr. von Merkatz
Berichterstatter

Druck: Buchdruckerei R. Madel, Bonn, Bonner Talweg 106
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger, Bad Godesberg, Rheinallee 20,